

ÖFB-Cup**Sturm dank Last-Minute-Tor weiter**

Horn, 29. Oktober 2008

Auch der letzte Bundesligist, der im Cup im Einsatz war, tat sich schwer. Sturm Graz kam nur zu einem glücklichen 1:0-Sieg gegen Horn.



© GEPA

SV Horn - SK Puntigamer Sturm Graz 0:1 (0:0)

Der SK Sturm Graz ist am Mittwoch nur knapp an einer Blamage im ÖFB-Cup-Achtelfinale vorbeigeschrammt. Die Truppe von Coach Franco Foda setzte sich beim Regionalliga-Ost-Tabellenführer SV Horn erst dank eines Last-Minute-Tores von Mario Kienzl (93.) in der Nachspielzeit hauchdünn mit 1:0 durch.

In einer ausgeglichenen Partie hielten die Niederösterreicher, die im Vorjahr den ÖFB-Amateur-Cup gewonnen hatten und daher erst im Achtelfinale in den Bewerb einsteigen mussten, vor 3.800 Besuchern in der SV-Horn-Arena über das gesamte Spiel gut mit und gaben einen ebenbürtigen Gegner ab. Echte Torchancen waren aber auf beiden Seiten absolute Mangelware.

Die im Oberhaus drittplatzierten Grazer waren schlussendlich effizienter, nach einer schönen Flanke erzielte Kienzl per Kopf den entscheidenden Treffer. Die Elf von Rupert Marko hatte danach noch die Chance auf den Ausgleich, ein Schuss des Ex-Grazers Gilbert Prilasnig ging aber knapp am Tor von Sturm-Goalie Christian Gratzei vorbei (95.).

Sturm qualifizierte sich damit nach der Austria, Ried und Kapfenberg als vierter Bundesliga-Club für die nächste Runde. Die Paarungen des Viertelfinales, das am 3. März 2009 ausgetragen wird, werden am 9. November im Rahmen der ORF-Sendung "Sport am Sonntag" ausgelost. Bereits am Dienstag hatten die Austria (5:1 beim FC Lustenau), Ried (3:2 gegen Rapid), Kapfenberg (3:0 bei Wels), Admira (1:0 in Würmla), Wr. Neustadt (1:0 bei Wienerberger), die Austria Amateure (2:1 bei Red Bull Salzburg) sowie der letzte verbliebene Regionalligist Rapid Amateure (5:1 gegen Mattersburg) den Einzug unter die letzten Acht geschafft.